

RESOLUTION



Die 47. Mitgliederversammlung der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte fordert in einer Resolution die sofortige Freilassung der iranischen Menschenrechtlerin Nasrin Sotoudeh.

Resolution zur Freilassung Nasrin Sotoudehs



Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) - Deutsche Sektion e.V.
Edisonstraße 5, 60388 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel: 069-420 108-0 | Fax: 069-420 108-33 | eMail: info@igfm.de | 2

Die iranische Rechtsanwältin Nasrin Sotoudeh ist eine weltweit bekannte Menschenrechtsverteidigerin. Die Behörden der Islamischen Republik verhafteten sie am 13. Juni 2018 ohne Vorwarnung. Am 08. März 2019 zu 33 Jahren Haft und 148 Peitschenhieben verurteilt worden. Die Anklage ist nicht bekannt. Nasrin Sotoudeh ist Mitglied im IGFM Kuratorium. Sie verteidigte als Anwältin u.a. Frauen, die sich gegen den Kopftuchzwang wehren und setzt sich gegen die Todesstrafe ein. Nasrin Sotoudeh hat sich nichts zu Schulden kommen lassen. Gemeinsam mit anderen iranischen Menschenrechtsverteidigern setzt sie sich seit Jahrzehnten für die Opfer von Menschenrechtsverletzungen ein.

Resolution:

Die Teilnehmer der 47. Jahrestagung der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte fordern Bundesaußenminister Heiko Maas auf, sich gegenüber dem Iran für die sofortige Freilassung der Rechtsanwältin Nasrin Sotoudeh einzusetzen. Das Urteil gegen Nasrin Sotoudeh verstößt eklatant gegen internationales Recht.

[Mehr Infos zu Nasrin Sotoudeh](#)

[Mehr Infos zum IGFM-Patenschaftsprojekt](#)